Artikel-Link: https://www.wkgo.de/quellen-literatur/feldpost-erster-weltkrieg-an-pfarrer-pressel/absender-d-g#article-255

Geiger, Eugen

QUELLENANGABE

LKA Stuttgart, Pfa Schornbach, Nr. 392

KURZBIOGRAFIE

Eugen Geiger aus Buhlbronn galt nach einer Minensprengung als vermisst; vermutlich ist er gefallen.(1)

BILDPOSTKARTE LES VOSGES, SAINT-DIÉ, RUE D'ALSACE ET EGLISE SAINT MARTIN, 1. SEPTEMBER ODER 16. SEPTEMBER 1914

- Absendeort: Bertrambois(2)
- Truppenzugehörigkeit: 15. Armeekorps, 39. Div., Inf. Regt. Nr. 126, 2. Bat., 7. Komp.
- Dienstgrad: Musketier

Werter Herr Pfarrer // Möchte Ihnen mitteilen // das ich Ihren Brief er= // halten habe. Danke bestens // dafür. Welcher mich sehr // freute. Mir geht es bis // jetzt gut was ich von // Ihnen auch hoffe. Ich // hoffe auf ein baldiges // gesundes Wiedersehn // Hochachtungsvoll E. // Geiger //



Bildpostkarte Les Vosges

LKA Stuttgart, Pfa Schornbach

UMSCHLAG MIT DEM VERMERK: VERW., ZURÜCK 28. SEPTEMBER 1914

UMSCHLAG MIT DEM VERMERK: VERWUNDET, ZURÜCK 8. OKTOBER 1914

FELDPOSTKARTE, 20. DEZEMBER 1914

- Absendeort: -
- Truppenzugehörigkeit: Ers. Batl. Tübingen, 4. Ers. Kompanie

- Dienstgrad: -

Geehrter Herr Pfarer // Möchte ihnen mitteilen, das ich soeben das Blätchen // erhalten habe *Danke bestens dafür. Mir geht // es soweit gut, was ich von ihnen auch hoffe // wünsche ihnen fröhliche Weinnachten, ich feire // Weinnachten hier. In Urlaub komme ich jeden= // falls an Neujahr. // Meine Adresse ist jetzt 4. Ersatz-Komp. // Ers. Batl. Tübingen. Hochachtungsvoll // Eugen Geiger.*

UMSCHLAG MIT DEM VERMERK: Z. INF. REG. NR. 126 AM 29.1., 4. FEBRUAR 1915

FELDPOSTKARTE, 24. FEBRUAR 1915

- Absendeort: -
- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: -

Sehr Geehrter Herr Pfarer // Möchte ihnen mitteilen // das ich ihr Blätchen wo // sie abgeschickt erhalten // habe wofür ich bestens // Danke. Bin Gott sei Dank noch gesund, was ich // von ihnen auch nicht anders // hoffe. Ich hoffe auch ein // baldiges u gesundes // Wiedersehn. // Hochachtungsvoll // Eugen Geiger

Feldpostkarte, 3. April 1915

- Absendeort: -
- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: -

Sehr Geehrter Herr Pfarrer! // Möchte ihnen kurz mitteilen // das ich ihre Gabe erhalten // habe u. danke bestens dafür // es freut mich sehr wenn // hie u. da so etwas zu lesen // bekomme. Bin Gottlob u dank // bis jetzt noch gesund u geht // mir gut was ich von ihnen // auch hoffe. Ich hoffe auf ein bald u. gesundes Wiedersehn // Hochachtungsvoll // Eugen Geiger.

FELDPOSTKARTE, 29. MAI 1915

- Absendeort: Im Schützengraben
- Truppenzugehörigkeit: -
- Dienstgrad: -

Geehrter Herr Pfarer! // Teile ihnen mit, das ich die Zeitungen gesund // erhalten habe u. danke bestens dafür. // Hir geht es immer noch gut was ich von // ihnrn auch hoffe. Ich schliese mit der //

Hoffnung auf ein bald u. // gesundes Wiedersehn. // Hochachtungsvoll Eugen Geiger

UMSCHLAG MIT DEM VERMERK: ZURÜCK SEIT 20.7.1915 VERMISST 23. JULI 1915

UMSCHLAG MIT DEM VERMERK: ZURÜCK SEIT 20.7.1915 VERMISST 31.07.1915

1. vgl. Gemeindeblatt 8/1915 ↑
2. Kleine Gemeinde in Lothringen, ca. 60 km östlich von Nancy, im Departement Meurthe-et-Moselle. ↑

Aktualisiert am: 27.07.2018

Bildnachweise



Bildpostkarte Les Vosges
Bildpostkarte Les Vosges
LKA Stuttgart, Pfa Schornbach

Zitierweise

Geiger, Eugen, in: Württembergische Kirchengeschichte Online, 2018
https://www.wkgo.de/cms/article/index/geiger-eugen (Permalink)

Nutzungsbedingungen

Alle Rechte vorbehalten.

Ein Projekt von:

LANDESKIRCHLICHES ARCHIV STUTTGART

Verein für württembergische Kirchengeschichte

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN WÜRTTEMBERG